

Ing.-Büro
Rolf Zimmermann
Industriestraße 7
97297 Waldbüttelbrunn
Tel. 0931 78011030
Fax 0931 78011038
eMail: info@SinusLeistungsSteller.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Für alle Lieferungen von Waren und Dienstleistungen zwischen dem **Ing.-Büro Rolf Zimmermann** ("IBZ") und seinen Kunden gelten ausschließlich die nachfolgenden AGB. Je nach dem, ob es sich bei einem Kunden um einen **Verbraucher** oder um einen **Unternehmer** handelt, ist **Teil 1 - Verbraucher** bzw. **Teil 2 - Unternehmer** anzuwenden.

AGB - Teil 1 - IBZ/Verbraucher

§1 Geltungsbereich

Teil 1 dieser AGB gilt für alle Kunden, die im rechtlichen Sinn **Verbraucher** sind. Als Verbraucher gilt jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft abschließt, dessen Zweck keiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit dieses Kunden zugeordnet werden kann.

§2 Angebot, Vertragsabschluss

Informationen über die Leistungen und Preise des IBZ auf Internetseiten, Prospekten und Anzeigen stellen kein Angebot des IBZ auf Abschluss eines Vertrages im rechtliche Sinn dar, sondern sind als unverbindliche Information zu betrachten. Mit seiner schriftlichen Bestellung gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrags ab und erkennt gleichzeitig diese AGB als für das Rechtsverhältnis mit dem IBZ alleine Maßgebliche an.

Der Vertrag kommt erst dann zustande, wenn IBZ dieses Angebot innerhalb von 2 Wochen durch Versenden einer Auftragsbestätigung oder der bestellten Ware annimmt.

Sofern ein Rechtsgeschäft über einen Online-Marktplatz bzw. eine Online-Auktion stattfindet, gelten bzgl. des Vertragsabschlusses ausschließlich die AGB dieses Online-Marktplatz- bzw. Online-Auktionsbetreibers.

§3 Widerrufsbelehrung, Widerrufsrecht, Widerrufsfolgen

Entsprechend Fernabsatzgesetz §3 kann der Kunde seine Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angaben von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, eMail) oder durch Rücksendung der Ware widerrufen. Die Widerrufsfrist beginnt spätestens mit Erhalt der Ware. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Ware. Der Widerruf ist an obige Adresse zu richten.

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Kann der Kunde die Ware nicht, teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, muss er dem IBZ insoweit Wertersatz leisten. Dies gilt nicht, wenn die Verschlechterung der Ware ausschließlich auf deren Prüfung - wie es etwa in einem Ladengeschäft möglich gewesen wäre - oder auf die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Ware zurückzuführen ist. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen hat der Kunde innerhalb von 30 Tagen nach Absendung der Widerrufserklärung zu erfüllen.

Paketversandfähige Ware ist auf unsere Gefahr zurückzusenden. Nicht paketversandfähige Ware wird beim Kunden abgeholt. Der Kunde hat die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Ware einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt. Anderenfalls ist die Rücksendung für den Kunden kostenfrei - vom Kunden verauslagte Transportkosten werden vom IBZ erstattet.

Unfrei zurückgesandte Ware wird vom IBZ nur nach vorheriger Abstimmung mit dem Kunden und schriftlicher Bestätigung angenommen!

§4 Preise

Alle Preisangaben sind in Euro ausschließlich Versandkosten incl. gesetzlicher Mehrwertsteuer ab Werk/Lager. Versandkosten werden gesondert in Rechnung gestellt. Es gelten jeweils die zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Preisangaben.

§5 Lieferung, Lieferzeit

Wenn nicht anders vereinbart, erfolgt die Lieferung der Ware in der Regel innerhalb von 2 Wochen, sofern es sich um Lagerware handelt. Für Nicht-Lagerware erfolgt die Lieferung entsprechend dem in der Auftragsbestätigung genannten Termin, vorbehaltlich der Erfüllung der Verpflichtungen (auch einer evtl. Mitwirkungspflicht) des Kunden. Die Lieferung erfolgt durch ein von IBZ zu benennendes Transportunternehmen. Die Kosten für Transport und Verpackung trägt der Kunde. Transportschäden sind zu dokumentieren (Foto) und dem IBZ unverzüglich anzuzeigen.

§6 Zahlung, Eigentumsvorbehalt, Aufrechnung, Zurückbehalt

Sofern nichts anders vereinbart, sind Rechnungen des IBZ innerhalb von 14 Tagen ab Zugang der Rechnung ohne weiteren Abzug zu zahlen. Für die Einhaltung der Zahlungsfrist maßgeblich ist der Eingang der vollständigen Zahlung bei der auf der Rechnung angegebenen Bankverbindung.

Bis zur vollständigen Zahlung bleibt die gelieferte Ware Eigentum des IBZ.

Das Recht zur Aufrechnung steht dem Kunden nur dann zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig oder unbestritten sind.

Ein Zurückbehaltungsrecht kann der Kunde nur insoweit ausüben, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

§7 Gewährleistung

Für Neuware beträgt die gesetzliche Gewährleistungsfrist 2 Jahre ab Erhalt der Ware. Bei gebrauchter Ware beträgt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche ein Jahr ab Erhalt der Ware.

§8 Datenschutz

Der Kunde stimmt mit seine Bestellung zu, dass seine personenbezogenen Daten zum Zweck der Auftragsbearbeitung auf elektronischem Weg speichert und verarbeitet werden. IBZ wird diese Daten nur im nötigen Rahmen an Dritte weitergeben, wie es zur Bearbeitung der Bestellung nötig ist (z.B. Name und Anschrift an das Transportunternehmen).

§9 Rechtswahl

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.

§10 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden oder eine Lücke enthalten, so gilt eine dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommende Bestimmung bzw. eine Bestimmung, welche die Lücke ausfüllt als vereinbart; die übrigen Bestimmungen bleiben hiervon unberührt und im vollen Umfang wirksam.

AGB - Teil 2 - IBZ/Unternehmer

§1 Geltungsbereich

(1) Teil 2 dieser AGB gilt für alle Kunden, die im Sinne von §310 Absatz 1 BGB Unternehmer, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögens sind.

(2) Unsere AGB gelten auch für alle zukünftigen Geschäfte mit dem Kunden, soweit es sich um Rechtsgeschäfte verwandter Art handeln. Von unseren AGB abweichende Bedingungen des Kunden erkennen wir nur an, wenn wir ausdrücklich schriftlich der Geltung zustimmen.

§2 Angebot, Vertragsabschluss

(1) Informationen über die Leistungen und Preise des IBZ auf Internetseiten, Prospekten und Anzeigen stellen kein Angebot des IBZ auf Abschluss eines Vertrages im rechtlichen Sinn dar, sondern sind als unverbindliche Information zu betrachten. Mit seiner schriftlichen Bestellung gibt der Besteller ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrags ab und erkennt gleichzeitig diese AGB als für das Rechtsverhältnis mit dem IBZ alleine Maßgebliche an. Der Vertrag kommt erst dann zustande, wenn IBZ dieses Angebot innerhalb von 2 Wochen durch Versenden einer Auftragsbestätigung oder der bestellten Ware annimmt.

(2) Sofern eine Bestellung als Angebot gemäß §145 BGB anzusehen ist, kann das IBZ diese innerhalb von zwei Wochen annehmen.

(3) Ein auf Wunsch des Kunden hin erstelltes individuelles Angebote durch das IBZ hat eine Gültigkeitsdauer von 30 Tagen.

(4) Sofern ein Rechtsgeschäft über einen Online-Marktplatz bzw. eine Online-Auktion stattfindet, gelten bzgl. des Vertragsabschlusses ausschließlich die AGB dieses Online-Marktplatz- bzw. Online-Auktionsbetreibers.

§3 Preise

(1) Sofern nichts Gegenteiliges schriftlich vereinbart wird, gelten unsere Preise ab Werk ausschließlich Versand und zuzüglich Mehrwertsteuer in jeweils gültiger Höhe. Kosten für den Versand werden gesondert in Rechnung gestellt.

(2) Sofern keine Festpreisabrede getroffen wurde, bleiben angemessene Preisänderungen wegen veränderter Lohn-, Material- und Vertriebskosten für Lieferungen vorbehalten, die 3 Monate oder später nach Vertragsabschluss erfolgen.

§4 Lieferung, Lieferzeit

(1) Die Lieferung erfolgt durch ein von IBZ zu benennendes Transportunternehmen. Die Kosten für Transport und Verpackung trägt der Kunde. Transportschäden sind zu dokumentieren (Foto) und dem IBZ unverzüglich anzuzeigen.

(2) Der Beginn der von uns angegebenen Lieferzeit setzt die rechtzeitige und ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtungen des Bestellers voraus. Die Einrede des nicht erfüllten Vertrages bleibt vorbehalten.

(3) Kommt der Besteller in Annahmeverzug oder verletzt er schuldhaft sonstige Mitwirkungspflichten, so sind wir berechtigt, den uns insoweit entstandenen Schaden, einschließlich etwaiger Mehraufwendungen ersetzt zu verlangen. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten. Sofern vorstehende Voraussetzungen vorliegen, geht die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Kaufsache in dem Zeitpunkt auf den Kunden über, in dem dieser in Annahme- oder Schuldnerverzug geraten ist.

§5 Zahlung

(1) Sofern nichts anders vereinbart, ist der Kaufpreis innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung ohne weitere Abzug zu zahlen. Für die Einhaltung der Zahlungsfrist maßgeblich ist der Eingang des vollständigen Kaufpreises bei der auf der Rechnung angegebenen Bankverbindung.

(2) Verzugszinsen werden in Höhe von 8% über dem jeweiligen Basiszinssatz p.a. berechnet. Die Geltendmachung eines höheren Verzugs Schadens bleibt vorbehalten.

§6. Aufrechnung, Zurückbehalt

Das Recht zur Aufrechnung steht dem Kunden nur dann zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig und unbestritten sind oder von uns schriftlich anerkannt wurden. Ein Zurückbehaltungsrecht kann der Kunde nur insoweit ausüben, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

§7 Gefahrenübergang bei Versendung

Wird die Ware auf Wunsch des Bestellers an diesen versandt, so geht mit der Absendung an den Besteller, spätestens mit Verlassen des Werks/Lagers die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung der Ware auf den Kunden über. Dies gilt unabhängig davon, ob die Versendung der Ware vom Erfüllungsort erfolgt oder wer die Frachtkosten trägt.

§8 Eigentumsvorbehalt

(1) Wir behalten uns das Eigentum an der gelieferten Sache bis zur vollständigen Zahlung sämtlicher Forderungen aus dem Liefervertrag vor. Dies gilt auch für alle zukünftigen Lieferungen, auch wenn wir uns nicht stets ausdrücklich hierauf beruft. Wir sind berechtigt, die Kaufsache zurückzunehmen und vom Vertrag zurückzutreten, wenn sich der Besteller vertragswidrig verhält.

(2) Solange das Eigentum noch nicht auf ihn übergegangen ist, ist der Besteller verpflichtet, die Kaufsache pfleglich zu behandeln. Insbesondere ist er verpflichtet diese auf eigene Kosten gegen Diebstahl-, Feuer- und Wasserschäden ausreichend zum Neuwert zu versichern. Müssen Wartungs- und Inspektionsarbeiten durchgeführt werden, hat der Besteller diese auf eigene Kosten rechtzeitig auszuführen. Solange das Eigentum noch nicht auf ihn übergegangen ist, hat uns der Besteller unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, wenn die Kaufsache gepfändet oder sonstigen Eingriffe Dritter ausgesetzt ist. Sofern der Dritte nicht in der Lage ist, uns die gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten einer Klage nach §771 ZPO zu erstatten, haftet der Besteller für den uns entstandenen Ausfall.

§9 Gewährleistung

- (1) Gewährleistungsrechte des Bestellers setzen voraus, dass dieser seinen nach §377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten ordnungsgemäß nachgekommen ist.
- (2) Mängelansprüche verjähren 12 Monate nach erfolgter Ablieferung der von uns gelieferten Ware beim Besteller. Für von uns gelieferte gebrauchte Waren gilt eine Gewährleistungsfrist von 3 Monaten. Vor etwaiger Rücksendung der Ware ist unsere Zustimmung einzuholen.
- (3) Sollte trotz aller aufgewendeter Sorgfalt die gelieferte Ware einen Mangel aufweisen, der bereits zum Zeitpunkt des Gefahrenübergangs vorlag, so werden wir die Ware, vorbehaltlich fristgerechter Mängelrüge nach unserer Wahl nachbessern oder Ersatzware liefern. Es ist uns stets Gelegenheit zur Nacherfüllung innerhalb angemessener Frist zu geben. Rückgriffsansprüche bleiben von vorstehender Regelung ohne Einschränkung unberührt.
- (4) Schlägt die Nacherfüllung fehl, kann der Besteller - unbeschadet etwaiger Schadenersatzansprüche - vom Vertrag zurücktreten oder die Vergütung mindern.
- (5) Mängelansprüche bestehen nicht bei nur unerheblicher Abweichung von der vereinbarten Beschaffenheit, bei nur unerheblicher Beeinträchtigung der Brauchbarkeit, bei natürlicher Abnutzung oder Verschleiß wie bei Schäden, die nach dem Gefahrenübergang infolge fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung, übermäßiger Beanspruchung, ungeeigneter Betriebsmittel oder aufgrund besonderer äußerer Einflüsse entstehen, die nach dem Vertrag nicht vorausgesetzt sind. Werden vom Besteller oder Dritten unsachgemäß Instandsetzungsarbeiten oder Änderungen vorgenommen, so bestehen für diese und die daraus entstandenen Folgen ebenfalls keine Mängelansprüche.
- (6) Ansprüche des Bestellers wegen der zum Zweck der Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten, sind ausgeschlossen, soweit die Aufwendungen sich erhöhen, weil die von uns gelieferte Ware nachträglich an einen anderen Ort als die Niederlassung des Bestellers verbracht worden ist, es sei denn, die Verbringung entspricht ihrem bestimmungsgemäßen Gebrauch.
- (7) Rückgriffsansprüche des Bestellers gegen uns bestehen insoweit, als der Besteller mit seinem Abnehmer keine über die gesetzlich zwingenden Mängelansprüche hinausgehenden Vereinbarungen getroffen hat. Für den Umfang des Rückgriffsanspruches des Bestellers gegen den Lieferant gilt ferner Absatz 6 entsprechend.

§10 Datenschutz

Der Kunde stimmt mit seine Bestellung zu, dass seine personenbezogenen Daten zum Zweck der Auftragsbearbeitung auf elektronischem Weg speichert und verarbeitet werden. IBZ wird diese Daten nur im nötigen Rahmen an Dritte weitergeben, wie es zur Bearbeitung der Bestellung nötig ist (z.B. Name und Anschrift an das Transportunternehmen).

§11 Sonstiges

- (1) Alle aus einem Vertrag resultierenden Rechtsbeziehungen zwischen uns und dem Besteller unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Geltung des UN-Kaufrechts (CISG) ist ausgeschlossen.
- (2) Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für Streitigkeiten aus zwischen uns und dem Besteller geschlossenen Verträgen ist unser Geschäftssitz, sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anders ergibt.
- (3) Alle Vereinbarungen, die zwischen uns und dem Besteller zwecks Ausführung eines Vertrags getroffen werden, bedürfen der Schriftform.
- (4) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden oder eine Lücke enthalten, so gilt eine dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommende Bestimmung bzw. eine Bestimmung, welche die Lücke ausfüllt als vereinbart; die übrigen Bestimmungen bleiben hiervon unberührt und im vollen Umfang wirksam.